Neue Zeitschrift: Es geht los

Bald ist es so weit. Am 1. Januar 2024 erscheint die erste Ausgabe von neu**apostolisch** – Das Kirchenmagazin. Was erwartet die Leserinnen und Leser?

27.12.2023

Autor: Bischoff Verlag
Fotos: Bischoff Verlag
Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Das äußere Erscheinungsbild der ersten Ausgabe des neuen Kirchenmagazins ist Ihnen mittlerweile bereits aus verschiedenen Veröffentlichungen vertraut. Auch das Titelthema „Veränderung“ ist bereits seit einiger Zeit bekannt. Doch was steckt drin? Ein kurzer Blick ins Heft:

Zu Beginn berichten Geschwister in der Rubrik „Weitergedacht“ davon, wann sie die Liebe Gottes spüren. Es folgen der „Impuls“ und der „Gottesdienst“ des Stammapostels vom 24. September in Buffalo/USA, in dem Bezirksapostel Leonard R. Kolb in den Ruhestand versetzt wurde.

Im „Schwerpunktthema“ finden sich unter anderem ein Artikel über die Entwicklung von Lehraussagen über die Jahrzehnte und ein Interview mit einer Expertin zum Thema Change-Management. Sie erklärt, wie Veränderungsprozesse – zum Beispiel in der Gemeinde – angegangen werden können. In „Was meinst du?“ beantworten Geschwister die Frage, ob

früher nicht doch vielleicht alles besser war. Den „Schlusspunkt“ des Schwerpunktthemas setzt Apostel Carsten Denker aus der Gebietskirche Westdeutschland.

In „Weltweit“ berichtet eine junge Schwester aus Ghana, die in England studiert, über Herausforderungen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Glaubensleben in den beiden Ländern. In „Ökumenisches“ startet eine mehrteilige Reihe zur Ökumene von Bischof Peter Johanning.

Der letzte Abschnitt des Hefts beginnt mit einem „Glaubensgespräch“ zwischen vier neuapostolischen Christen darüber, wie sie Gott in ihrem Alltag erleben; und in „Nachgefragt“ erläutern drei Experten, ob man denn als Christ verpflichtet ist, jedem Bettler etwas zu geben. Der „Elterntipp“ geht der Frage nach, was man tun kann, wenn das eigene Kind nicht beten möchte.

Das neue Kirchenmagazin

Das neue Kirchenmagazin erscheint zwölfmal im Jahr jeweils zum Monatsersten – auf 76 Seiten im vertrauten Format von Unsere Familie. Es vereint die wesentlichen Inhalte von Unsere Familie und spirit, sodass alle bisherigen Abonnentinnen und Abonnenten sicher sein können, ihre lieb gewonnenen Inhalte auch zukünftig im Heft finden zu können. Wer ein Abonnement von Unsere Familie bezieht und auch das neue Kirchenmagazin lesen möchte, braucht nichts zu tun. Das Abo läuft 2024 automatisch weiter.

Auch die Schwerpunktthemen der kommenden Ausgaben stehen bereits fest: Auf Veränderung folgen Freundschaft, Liturgie, Angst, Gottesdienst und Eltern.

Zuerst veröffentlicht auf https://www.bischoff-verlag.de/unternehmen/artikel/1242818.